15. Volksschule BLATTUR

vielfaltleben
gemeinde champion

Erweiterung des Pausenhof der Volksschule um einen Outdoorbereich. Weitere laufende Projekte: Schulgarten, Klimaclown, Landschaftsreinigung, Energiewerkstatt, Waldtage etc.

Kurzinfo:

Bundesland: Vorarlberg

Gemeinde: Götzis

vielfaltleben-Gemeinde: **nein** Eingereicht am: **18.05.2016**

Anzahl der SchülerInnen: 180

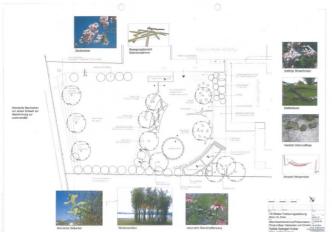
Projektlaufzeit: Dez 2014 - Juni 2016

Kontaktperson: Martha Caballero



Projektbeschreibung:

Im Projekt "Platz gestalten - Raum gewinnen" geht es um die Erweiterung des Pausenhofes der Volksschule Blattur in Götzis um einen Outdoor-Bereich. Derzeit stehen bei nassem und feuchtem Wetter für 180 Kinder lediglich 400 m2 mit Platten verlegte Fläche für Spiel und Erholung in den Pausen zur Verfügung. Die Hälfte der großen Wiese hinter dem Gebäude soll so gestaltet werden, dass sie als ganzjährig nutzbarer zusätzlicher Pausenhof und "Grünes Klassenzimmer" zur Verfügung steht. Mitbenutzer der Anlage sind die Kinder des Kindergartens Blattur - so können z.B. die geplanten Klettersteine und Balancierhölzer auch von den Kleinsten benutzt werden. Gleichzeit wird im Ortsteil ein öffentlich zugänglicher Spielplatz entstehen. Die Art der Gestaltung ist naturnah und nachhaltig . Gleichzeitig wird der Platz vielseitig nutzbar. Wie erwähnt soll die Natur dabei nicht zu kurz kommen und es sollen möglichst viele Lebensräume entstehen. Durch pflegeextensive Staudenflächen soll den SchülerInnen die immer mehr verschwindende Attraktivität von artenreichen, standortgeeigneten Stauden-Mischpflanzungen näher gebracht werden.





32



Zusätzlich sind diese Flächen sehr wertvolle Vogel- und Insektenlebensräume. Mit dem überschüssigen Erdreich wird ein Wall parallel zur Lastenstraße errichtet, welcher von den SchülerInnen mit heimischen Pflanzen bestellt wird. Auch der Wunsch nach einem Klassenzimmer im Freien - durch die Gestaltung eines Pavillons aus Bäumen - soll verwirklicht werden. Darüber hinaus wurde ein Mülltrennsystem von der Garten- und Freiraumplanerin miteingeplant. Zur bisherigen Nutzung wird sich der Pflegeaufwand ändern.

Die Fläche wird nun nicht mehr regelmäßig vom Schulwart gemäht, sondern die Pflege der Strauch- und Staudenbeete wird unter Anleitung einer fachkundigen Lehrperson von den Schulklassen übernommen, was gleichzeitig auch auf lange Sicht hinaus das Miteinander und die gemeinsame Verantwortung für das Projekt stärkt.

Auf dem neu gestalteten Pausenhof dürfen natürlich keine Spielgeräte fehlen. Hier wurde bewusst auf die Anschaffung kommerziellen Inventars verzichtet, welches zudem einer jährlichen Überprüfung durch den TÜV bedarf. Beispielsweise wurde die im Ruhebereich platzierte Hängematte von den letztjährigen SchülerInnen der 4. Klassen im Zuge eines Projektes während des Werkunterrichts geknüpft. Das dazugehörende Gerüst hat die Berufsschule Bludenz Abteilung Metallbau gestaltet. Zusammen mit dem Obstund Gartenbauverein Götzis bauen die Kinder der dritten und vierten Schulstufe der "Lern zeit am Nachmittag" 15 Insektenhotels, die dann im Outdoor-Bereich zum Einsatz kommen werden.

Die Gestaltung als naturnahe Fläche sowie die Möglichkeit des Unterrichts im Outdoorbereich bringt den Kindern die Natur näher, wodurch das Projekt einen hohen pädagogischen Wert erfüllt. Außerdem wird die Aufenthaltsqualität im Außenbereich erhöht, was wiederum eine positive Auswirkung auf die Kinder und deren Gesundheit und Entwicklung mit sich bringt. In den nächsten Wochen wird mit der Umgestaltung begonnen, damit der neue Outdoor-Bereich termingerecht noch vor den Sommerferien feierlich eröffnet werden kann.

Unter folgendem Link finden Sie einen Kurzfilm über das Projekt: https://youtu.be/QxErPOpcspM





33